

	<p>Objekt: Grabsteinfragment auf dem jüdischen Friedhof in Bendorf</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhueette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.1035</p>
--	---

## Beschreibung

Schwarzweißfotografie. Dieses Bild zeigt nur fragmentarisch erhaltenen Grabstein auf dem jüdischen Friedhof in Bendorf. Der Grabstein trägt eine in den Stein gemeißelte Inschrift aus hebräischen Schriftzeichen, die nur noch teilweise lesbar ist.

Der Jüdische Friedhof in Bendorf wurde um das Jahr 1700 angelegt. Er liegt östlich der Stadt im Wenigerbachtal und ist ein geschütztes Kulturdenkmal. Der Friedhof wurde in der Zeit des Nationalsozialismus sowie im Jahr 1999 geschändet. Auf dem 7032 m<sup>2</sup> großen Friedhof sind noch 116 Grabsteine erhalten.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie  
Maße: 180 x 125 mm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Bendorf am Rhein

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Judenfriedhof Bendorf

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Juden

wo

## Schlagworte

- Grabstein
- Judentum

## Literatur

- Schabow, Dietrich (1979): Zur Geschichte der Juden in Bendorf. Bendorf